

# MARKTGEMEINDEVORSTEHUNG

## LEMBACH

## **Vorwort**

Die Marktgemeindevorsteherung Lembach übersandte am 22. Juni 1921 die Urkunden der Gemeindevorsteherung auf Grund persönlicher Aussprache gelegentlich einer Archivbereisung durch Herrn Direktor Dr. I. Zibermayr mit Bürgermeister H. Oberhumer.

Bestand: 8 Urkunden

(Zl. 172/1921)

aufbewahrt im Urkundenkataster IV, Lade 18

## Urkunden

1. 1600 Oktober 15, Prag  
K. Rudolf bestätigt dem Aigen Lembach seine Freiheiten.  
Orig. Perg. anh. Sieg. beschädigt
  
2. 1612 Dezember 23, Wien  
K. Matthias erhebt das Aigen Lembach zu einem Markt.  
Orig. Perg. anh. Sieg. besch., Schrift stark verblasst
  
3. 1639 Mai 5, Wien  
K. Ferdinand III. gibt dem Markte Lembach einen Bestätigungsbrief aller seiner Freiheiten u. Privilegien.  
Orig. Perg. Libell. anh. Sieg. fehlt
  
4. 1659 Juli 23, Wien  
K. Leopold I. gibt dem Markte Lembach einen Bestätigungsbrief seiner Privilegien.  
Orig. Perg. Lib. Anh. Sieg. beschädigt
  
5. 1709 Mai 16, Wien  
K. Josef I. gibt dem Markte Lembach einen Bestätigungsbrief aller seiner Privilegien und verleiht neue Freiheiten.  
Orig. Perg. Libell in rotem Samteinband, anh. Sieg. in Holzkapsel
  
6. 1713 Jänner 31, Wien  
K. Karl VI. bestätigt dem Markte Lembach seine Privilegien.  
Orig. Perg. anh. Sieg. in Holzkapsel
  
7. 1742 Juni 28, Wien  
K. Maria Theresia bestätigt die Privilegien des Marktes Lembach.  
Orig. Perg. anh. Siegel in Holzkapsel

8. 1793 Juli 20, Wien (Siehe Erwerb. Zl. 471/28)  
K. Franz II. bestätigt die Privilegien d. Marktes Lembach.  
Orig. Perg. in Blechetui, anh. Sieg. in Holzkapsel